

EIN MORGEN..

Sonstiges

Eingetragen von:

Geschrieben am: 08.10.2008 17:29:22

...im Leben eines UFOs&Co Team Mitglieds...

Erwachte heute morgen gegen 6 Uhr durch ohrenbetäubenden Lärm aus meiner Stereoanlage. Die Speed-Metal-CD von "Cacophony" muss die ganze Nacht über auf voller Drehung, aber von mir unerklärlicherweise unbemerkt auf "Repeat" durchgelaufen sein...

Von der Couch gefallen und minutenlang rotzblind und hilflos tastend Richtung Küche getaumelt, versuchte ich später verzweifelt, Teewasser Kraft meiner Gedanken zum Kochen zu bringen. Nach zwei Stunden erfolglosem, fokussiertem Starren in die Kanne überkam mich eine heftige Migräne und bin dann wohl mit dem Kopf auf dem Küchentisch eingeschlafen -wie immer, wenn Vormittags kein Absinth mehr im Haus ist.

Nachdem ich wieder aufgewacht war, fehlten mir seltsamerweise über drei Stunden Zeit, mein Atem roch ranzig-abgestanden, auf meiner linken Wange zeichnete sich das Lochmuster einer Knäckebrötscheibe ab und die Müllabfuhr war auch schon mit ihrer wöchentlichen Sammel-Runde durch. Schade- wollte die Männer in Orange doch an der Tonne persönlich begrüßen und ihnen von meinen schlimmen Kopfschmerzen und den Phantom-Clowns erzählen; hab ja sonst niemanden, der mir sowas glaubt...

Nun ist es halb eins Mittags, seit anderthalb Stunden sehe ich hochkonzentriert und schweißgebadet auf meine To-Do-Liste, auf der aber auch rein garnichts steht, was mir nur einen Hauch Freude bereiten könnte.

"Mann, mann, mann", denke ich mir, "wieder ein Vormittag rum; wieder nix fertig gebracht bis jetzt". Während meine zitternden Finger nervös am Frottee-Gürtel meines Nikotin-vergilbten Bademantels herumnesteln, frage ich mich - schon halb den Tränen nahe - wie früh ich noch aufstehen soll, um das alles zu schaffen und hadere mit der Tatsache, dass die Post heute leider nicht bis 22 Uhr geöffnet hat - Serviceweite Deutschland!

Wenn ich mich jetzt rasiere, die Zehennägel schneide und Hornhaut hobele ist anschließend schon später Nachmittag...also beinahe schon wieder dunkel! Wie soll man soviel anstrengende Körperhygiene in den modernen, ohnehin schon vollgepackten Alltag integrieren? Immer diese Doppelbelastung...

Muss auch noch die drei Dutzend leere Pfandflaschen zur Bank bringen und Einkaufen gehen! Kippen sind keine mehr am Start; sämtliche Stummel bereits aufgedrückt und wiederverwertet, die Milch im Kühlschrank lässt sich seit letztem Sonntag in handliche Klitzchen schneiden und der einstmaligen roten Paprika im Gemüsesfach wächst offenbar ein flauschiges Winterfell...werde sie evtl. "Knut" taufen und ihr ein Artikel-Update widmen, wenn sie so weitermacht...

Mag Ã¼brigens keine SupermÃ¤rkte leiden -hatte ich das schon erwÃ¤hnt? Das Neon-Licht dort ist so unertrÃ¤glich grell, die "Gute Laune"-Einkaufsmusik unterbricht meine GrÃ¼beleien Ã¼ber wichtige VerschwÃ¶rungstheorien und jedes Mal muss man sich vor der Pilgerschaft zum Laden in eine lÃ¤stige Hose zwÃ¶ngen, damit die Leute an der Kasse einem nicht verÃ¤chtlich hinterherglotzen...diese eingebildeten Snobs mit ihren Garderobe-Vorschriften!

Nach soviel anstrengenden Gedanken fÃ¼hle ich mich gleich wieder vÃ¶llig matt und ausgelaugt -viel zu schlapp und uninspiriert, um heute noch was auf die Reihe zu kriegen; geschweige denn, fÃ¼r das Internet geistsprÃ¶hende Artikel zu verfassen...werde mich wohl nochmal ne Runde aufs KnÃ¶ckebrot legen, nur ein bis zwei Stunden oder so...

"A.", der sich nicht zu erkennen geben will...